

Letzte Telegramme.

Ostpreußen, 10. März. (Privattelegramm.) Das sächsische Gefamministerium befolgt unter dem Vorbehalt die Befehle des Königs und im Befehl des Kronprinzen, die Urteilsfindung in der Offiziersprozedur nicht zu veröffentlichen, da jetzt ein offizieller Protest der Prinzessin Luise vorliegt.

Berlin, 10. März. Der Robillarbeiter Vppte, der beschuldigt war, am 12. Juni d. J. seine Frau erschossen zu haben, wurde heute vom Gerichtshof zum Tode verurteilt.

Rom, 10. März. Nach Rückwärtigen der Wähler wurde gestern um 3 Uhr nachmittags in Rom wieder ein heftiger Erdbeben beendigt.

Paris, 10. März. Der Schiffskapitän de Surgay, der jüngst wegen Unfalls des von ihm geführten Kreuzers „Catalpa“ seines Kommandos entbunden wurde, hat an den Oberkommandanten des Mittelmeerflottenadmirals ein Schreiben gerichtet, in welchem er gegen die von dem Admiralführer Belletan über ihn verhängte Strafe Einspruch erhebt und vor ein neues Untersuchungsgericht gestellt zu werden wünscht.

Paris, 10. März. Stiefeligen Wählern wird aus Rom gemeldet, daß der Papst gestern den Kardinal Verrado, Bischof von Asti, empfing und mit ihm über die Schwierigkeiten gesprochen habe, mit denen die katholische Kirche gegenwärtig in Frankreich zu kämpfen habe. Aus den Äußerungen des Papstes über die Frage der Ernennung der Bischöfe gehe hervor, daß der Papst in dieser Sache nicht nachgeben wolle. Der Papst werde einen öffentlichen Einspruch vermeiden, da dieser von den extremen Parteien in Frankreich dazu benutzt werden könne, den Bruch mit dem Vatikan zu beschleunigen.

Neapel, 10. März. In der letzten Nacht entglitt auf der Strecke Rom-Neapel ein Güterzug zwischen den Stationen Roccolca und Violeto. Mehrere Wagen wurden verkrüppelt, vom Ingenieur S. Perlonen gefolter, 2 verletzt. Der Verkehr ist unterbrochen. Auch der Auszug Rom-Neapel kann nicht abgehen.

Madrid, 10. März. Nach amtlicher Feststellung sind bei den Wahlen für die Generalkorte 311 Ministerielle, 129 Liberale, 20 Demokraten, 5 Anhänger Romeros, 27 Republikaner, 10 Karlisten, 10 Nationalisten und 11 Unabhängige gewählt worden.

Atten, 10. März. Auf eine Interpellation eines oppositionellen Abgeordneten über die mazedonische Frage erklärt der Minister des Äußeren, Stujos, verschiedene Umtriebe hätten seit drei Jahren Mazedonien im Zustande der Aufregung erhalten. Die Umtriebe hätten darauf hingewirkt, Maßregeln zu gunsten einer einzigen Nationalität in Mazedonien herbeizuführen; die Mächte hätten jedoch Maßnahmen zur Begünstigung der christlichen Bevölkerung im allgemeinen getroffen. Die Worte habe die Vorlage Europas angenommen. Allen Anfeindungen würden die Reformen, welche eine gute Verwaltung für alle Christen in der Türkei erzielten, in lokaler Weise durchgeführt werden.

Buafark, 10. März. In der Abgeordnetenkammer hat der Minister des Innern einen Gesetzentwurf betreffend bessere Sicherung des Wahlgeheimnisses eingebracht.

Von Paris nach Sanghai.

Petersburg, 10. März. Seit vorgestern werden die in Sanghai mit dem Freibeleg der russischen Eisenbahn eintreffenden Züge auf zwei Dampfern dieser Gesellschaft nach Sanghai besetzt. Nagakata weiterbefördert. Durch die nunmehr hergestellte Verbindung erfordert die Reise von Paris nach Sanghai oder Nagakata vorläufig 18 Tage.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Eisen-Lieferungen für Amerika. Bei den deutschen Eisenwerken laufen fortgesetzt Anfragen wegen großer amerikanischer Aufträge ein. So wird mit einem deutschen Werk seit einigen Tagen gegen Lieferung von 50,000 t Platten und 25,000 t Knäuel für Amerika verhandelt. Das Meisterte der Eisenwerke beantragt die Aufnahme einer neuen Auftrags von 27 Millionen zu 3 1/2 oder 4 Proz. Zinsen und jährlich mindestens 1/2 Proz. Tilgung. Der Rat zu Dresden legte 1902/03 M. Dresdner 3 1/2 Proz. bis 1903 unänderbar. Stadthalter ein Bankenkonzern unter Führung der Süddeutschen Bank.

Siemens & Halske und Schuckert & Comp. Die Generalversammlungen der beiden Gesellschaften haben gestern den bekannten Fusionvertrag genehmigt. In der Schuckertversammlung wurde der Schuckertaktionären ein Antrag auf Gewinnaufteilung für die Schuckertgesellschaft wenig günstig sei, von Baurat Rieperlewid, dass Schuckert augenblicklich ungunstig stehe und bekanntlich keinen Gewinn erzielt habe. Auf eine Anfrage wegen Besteuerung erwidert Rechner Freiherr v. Glemm, wahrscheinlich würden die Steuern in Preussen zu entrichten sein, in Bayern aber nicht. Aktionär Rebmann erklärt, die Schutzvorzügen von Schuckertaktionären seien einstimmig für den Anschluss an Siemens & Halske. Ein anderer Redner erklärt, dass die Verwaltung die Interessen der Aktionäre genügend gewahrt habe und der Vertrag zum Besten der Schuckertgesellschaft und der Nürnbergergesellschaft sein werde.

Schwebebahn in Hamburg. Es hat sich ein Konsortium gebildet, bestehend aus der Norddeutschen Bank, der Kommerz- und Diskontobank, der Vereinsbank und M. M. Warburg & Co., sämtlich in Hamburg zur Finanzierung einer Schwebebahnanlage in Hamburg.

Eisenbahn-Einnahmen. Lübeck-Büchen Februar mehr 10,273 M. Vom 1. Januar bis Februar mehr 59,282 M. Dortmund-Gruenau 319,240 M. (mehr 29,0 M.) die Aktien 16 Proz. Dividenden. Auf Deutsche Kreditanstalt steigt wieder 8 Proz. Erl. Durch Braunkohlenwerke und Brikettfabriken 5 Proz. (V. 18) Aetana, Chemische Fabrik Leopoldsdammstraße 9 Proz. (V. 1) Vereinigte Thüringische Saline u. 25 Proz. (V. 3) Reslauer Aktienges. für Eisenbahn wegen Bau Linke 6 1/2 Proz. (V. 5) Faber & Schleicher Aktienges. O. (Sachsen) 9 Proz. (V. 5). Die Verwaltung der Aktienvereine, S. H. u. N.emann wird auf die Aktien 16 Proz. auf den Genuss zu 80 M. vorschlagen (V. 5 Proz. bzw. 75 M.). Die Gesellschaft für elektrische Unternehmungen wird voraussichtlich keine Dividende verlieren (V. 4 Proz.). Für Zellulosefabrik Waldhof wird die Dividende wieder auf 15 Proz. gesetzt.

Zahlungs-Einstellungen. Die Manufakturpassivisten C. Trosen & Co. in Turin befindet sich mit 1 1/2 Mill. Lire Passivisten in Zahlungsstockung. Es wird ein Vergleich angestrebt.

Waren- und Produktionsberichte.

Halle, 10. März. Bericht über den Stroh, Heu etc., mitgeteilt von Otto Westphal. Preise für 50 kg. und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhrten frei Hof hier. Die

Partienpreise sind fest, die Fuhrtenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Langstroh (Handruch) 1.90 (2.25) M., Maschinenstroh: für Papierfabrik: Roggenstroh 1.50 M., Weizenstroh 1.40 M., zu Strohwecken 1.50 M. (1.60 M.), Breldruch 1.60 (1.70) M. Wischen etc.; hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3.25 (3.50) M., minderwertige Sorten 2.50-3.00 M., mit Ernte und in Fuhrten. Kleinhorn: Schnitt, beste Sorten 3.00-3.25 (3.50) M., minderwertige Sorten 2.50-3.00 M., bei Partien und in Fuhrten. Torfarten, in 200 Centner-Ladungen frei Bahn hier, 1.20 M., in einzelnen Ballen vom Lager hier 1.60 M. Häcksel, gesund und trocken, bei Partien, frei Bahn hier 1.80 M., im einzelnen vom Lager hier 2.00 M. Pferdemöhren 1.25 M.

Getreide.

New York, 9. März. Visible Supply an Weizen 46,757,000 Bushels, an Mais 11,291,000 Bushels. Aufwärts, 9. März. Weizen und Gerste fest, Roggen behauptet. Hafer ruhig.

Zucker.

Magdeburg, 10. März. (Telegr.) Korunkzucker, 86 Proz. ohne Sack, -- Nachprodukte, 75 Proz. ohne Sack 7.30-7.60. Still. Brodrandee 1. ohne Fass 209 1/2. Kristallzucker I. mit Sack 29.57 1/2. Gem. Gefinade mit Sack 29.57 1/2. Gem. Mella mit Sack 29.07 1/2. Rohzucker I. Produkt Transito f. A. B. Hamburg per März 16.90 Gd., 17.05 Br., -- bez., per April 16.95 Gd., 17.05 Br., -- bez., per Mai 17.10 Gd., 17.20 Br., -- bez., per August 17.45 Gd., 17.50 Br., -- bez., per Oktober-Dezember 18.45 Gd., 18.50 Br., 18.47 1/2 bez. Steigend. Hamburg, 10. März. (Telegr.) (Vermittlungsbüro) Rüben- und Rohzucker. I. Produkt Basis 18.10, Rendement neue Usance frei an Bord. Hamburg per März 16.95, per April 17.05, per Mai 17.15, per August 17.50, per Oktober 18.55, per Dezember 18.40. Steigend.

Spiritus.

* Nordhausen, 9. März. Branntwein 45 Vol. für 120 kg ohne Fass at Bräunerei 65.50, 65.50 M., dazgl. 40 Vol. 57.50-59.50 M. Hamburg, 9. März. Spiritus rubig. März 13/19 Br. 13 1/2 G., März-April 13 1/2 G., April-Mai 13 1/2 G., April-Jun 13 1/2 G., Mai-Jun 13 1/2 G. Paris, 9. März. Spiritus steigend März 46.00 April 46.25, Mai-August 47.00, Sept.-Okt. 38.75.

Wolle.

Bremen, 9. März. Baumwolle. Ragig. Upland middl. loco 5 1/2. Liverpool, 9. März. Baumwolle. Umsatz 19,000 B davon für Speculation und Export 500 B. Tendenz: Ragig. Brasilianer 4 Punkte niedriger. Amerikan. good ordinary Lieferungen: Ragig, steigend, März-Juni 5.05, März-April 5.02-5.04, April-Mai 5.01, Mai-Juni 5.02, Juni-Juli 5.03, Juli-August 5.05, August-Sept. 4.98, Sept.-Okt. 4.74-4.75, Okt. Nov. 4.53-4.55, Nov.-Dez. 4.49 d.

Metalle.

Hamburg, 9. März. Silber 67.50 Br. 67.00 G. London, 9. März. Silber 227/4. London, 9. März. Gold-Lieferung 1/8 Lira 82 1/2 Lstrl. Glasgow, 9. März. Vorrat Silber 15 Mill. Schilling. Mixed numbers waranz 18/6, sh. - d. per Lond. Month. Manchester, 9. März. Baumwollenspinnerei 16d mixed numbers waranz 26 sh. 8 d. per Lond. Month. Middleborough 50 sh. 10 d. Amsterdam 9. März. Banca 35 1/4. New York, 9. März. Zinn 39.75-40.25, Kupfer 14.00 Doll.

Schiffsnachrichten.

Bremen, 9. März. Bewegungen d. Dampfer des Norddeutschen Lloyd. Bonn 9. von Funchal. Knatschou 9. von Port Said. Daxmühl 9. von Gibraltar. Witelk 9. in Antwerpen. Sachsen 7. von Colombo. Schiewitz 3. von Villa Garcia. Prinz Heinrich 9. in Shanghai. Hamburg 9. in Kobe. Prussen 9. in Singapore.

Wasserstandsbericht.

Trotzha, 9. März abends + 2.42. 10. März morgens + 2.58.

Kursnotizen der Hälleschen Bank für den 10. März.

Nr.	Dividende für 1902	Zins	Kursnotiz	Kontostück
Hell. Konv. 3 1/2 % Stadt-Anl. v. 1889	1.4.10.110	3 1/2	103.25	
" 3 1/2 % Stadt-Anl. v. 1884	1.4.10.110	3 1/2	99.00	
" 3 1/2 % Stadt-Anl. v. 1888	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
" 4 % " " v. 1892	1.4.10.110	4	104.25	
" 4 % " " v. 1900	1.4.10.110	4	104.00	
Aktien 3 1/2 %	1.4.10.110	3 1/2	103.25	
Schuler 3 1/2 %	1.4.10.110	3 1/2	103.25	
Erfurter 4 % pro. Stadt-Anl. v. 1888	1.4.10.110	4	103.75	
do. do. " " " v. 1901	1.4.10.110	4	103.75	
Halberstädter 3 1/2 % " " v. 1880	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
Neunburger 3 1/2 % " " v. 1900	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
Landschaftl. 3 1/2 % Central-Fland. v. 1880	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
Landschaftl. 3 1/2 % Central-Fland. v. 1900	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
do. do. " " " v. 1900	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
do. do. " " " v. 1900	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
do. do. " " " v. 1900	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
do. do. " " " v. 1900	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
Halle-Bitterfeld 3 1/2 % Obl. do. do. 4 1/2 %	1.4.10.110	3 1/2	100.00	
Halleische Straßen-Anl. 4 1/2 % Obl. do. do. 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Knyphofen-Herren 4 1/2 % Obl. do. do. 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Unsr.-Reg. 3 1/2 % Obl. (Protellend-Nebra)	1.4.10.110	3 1/2	99.25	
Bornh.-Maschf. Papf.-Akt. 4 1/2 % Obl. do. do. 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	100.00	
Obliv.-A. Papf.-Akt. 4 1/2 % Obl. do. do. 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	100.00	
Eisenwerk 4 1/2 % Komm. garant. Nord. Ob. Sch. 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Fr. Zimmermann & Co. 4 1/2 % Obl. do. do. 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Korbhof 4 1/2 % Komm. garant. Waldauer Braunkohlen 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Halleische Eisen- u. Stahlwerke 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Sächs. Thür. Braunk. v. 1902	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
do. Ill. rickz. mit 102 Proz. Verrech. Westend. Br. 1902/03	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
do. do. " " " v. 1898	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
do. do. " " " v. 1902	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Zelter Paraf. u. Soda-Fabrik 4 1/2 %	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Sch. Th. Braunk. u. H. u. H. bis 1892	1.4.10.110	4 1/2	103.25	
Halleische Bankvereins-Aktien	1902	3 1/2	1.1.	101,000
Spar- und Vorschuss-Bank-Aktien	1902	3 1/2	1.1.	140,000
Ammoninger Papf.-Akt. Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Crowlitz Akt. Papf.-Akt. Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Obern. Malzfabrik-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Drais- u. Rattmann-Haark. I. A. do. Vorschuss-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Eisenberger-Katun-Manufakt. Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Feldschlachten-Brauerei-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Glanzig, Zuckerfabrik Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Halle-Bitterfeld, K. A., L. A. 3 1/2 %	1902	1.1.	1.1.	
Halleische Akt. Herbaruerel-Akt.	1902	1.1.	1.1.	
Halleische Maschinenfabrik-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Halleische Straßenbahn-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Halleische Portland-Cement-Fabr.	1901	0.1.	0.1.	
Hildesheim'sche Mühlens.-Akt.	1902	4 1/2	1.4.	148,000
Korbhof, Zuckerfabrik-Aktien	1902	1.1.	1.1.	122,000
Sylsauer Hütte Aktien	1902	1.1.	1.1.	177,000
Landberg, Malzfabrik-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Nauenburger Braunkohlen-Aktien	1902	1.1.	1.1.	206,000
Niemberg, Malzfabrik-Aktien	1902	1.1.	1.1.	
Nienburger Schlossmaler-Akt.	1902	1.1.	1.1.	
Riebeck'sche Montanwerke-Aktien	1902	1.1.	1.1.	211,500
Sachs.-Thür. Braunk.-St.-Aktien	1902	5 1/2	1.4.	184,000
Sachs.-Th. Braunk.-St.-Fr.-Akt.	1902	5 1/2	1.4.	155,000
Waldauer Braunk.-St.-Aktien	1902	5 1/2	1.4.	131,000
Wegelin & Hüner, A.-G. Aktien	1902	9	1.1.	33,000
Westend. Westend. Br. Aktien	1902	9	1.1.	22,000
Zelter Maschinenbau-Akt. (Schwarz)	1902	7	1.1.	
Zelter Paraf. u. Soda-Fabrik Aktien	1902	9	1.1.	
Zuckerraffinerie Halle Aktien	1902	30	1.4.	172,25
Brookh.-Niel. Harb.-Ver. Aktien	1902	5	1.1.	
Konrad'sche Mauerwerk-Kuxe	1902	25 M	0.6	340,000

Die Kurse der mit * bezeichneten Aktien verziehen sich in Mark für ein Stück.

Berliner Börse vom 10. März.

Perspektiven der Saale-Zug. Von der Fondsbörse. Die Börse war zu Beginn ruhig und in Worten der Banken- und Montanaktienmärkte ziemlich fest, doch war ein Merkmal größerer Beteiligung in sämtlichen Märkten nicht wahrzunehmen. Die Spekulation verhielt sich abwartend wegen der Gestaltung der Lage des Geldmarktes zur Quartalswende und wegen der Unterstützung der Börse in New York. Infolge des schließlichen Ganges bröckelten Montanwerte teilweise ab, Heilmische Fonds trage, Chinesen besser auf Steigung des Silberpreises. Spanien gut gehalten, italienische Aktien weiter gut gefragt, Canada auf New York ruhig, O-Tropen höher, 91,25, Bei Berichtsabgang sehr still. Privatskonten höheres Geld 2 Proz.

Kursnotierungen

Nr.	Titel	Kurs
1	Dortmund-Gronau-E	8 1/2 (101,75)
2	Halle-Bitterfeld	3 1/2 (122,00)
3	Lübeck-Büchen	6 (168,00)
4	Hilberich-Büchen	6 (168,00)
5	Outreppes-Südlich	4 1/2 (125,00)
6	Ital. Meridionalbahn	8 (140,00)
7	Ital. Mittelmeerbahn	3 (92,00)
8	Genösisch-Bahnen	3 (92,00)
9	Transvaal-Bahn-Akt.	12 1/2 (170,75)
10	Laubenz. Fr. Heinih	2 1/2 (107,10)

Banknoten

Nr.	Titel	Kurs
1	Englische Banknoten	20,50
2	Französishe Noten	81,50
3	Italienische	81,85
4	Oesterreichische	81,35
5	Schweizer	218,30
6	spanische	81,40

Deutsche Fonds- u. Staatspap.

Nr.	Titel	Kurs
1	Deutsche Reichs-Anl.	9 1/2 (102,00)
2	do. do.	3 1/2 (102,00)
3	Preuss. Cons. Anleihe	3 1/2 (102,00)
4	do. do.	3 1/2 (102,00)
5	Halleische St.-Anl.	4 (104,00)
6	do. do.	3 (92,00)
7	Landesb. Centr.-Pfr.	3 (90,00)
8	do. do.	3 (90,00)
9	Sächsische Rente	3 (90,75)
10	Bayer. alg. neue St. A.	3 1/2 (101,00)
11	Hamburger Rente	3 1/2

Ausländische Fonds

Nr.	Titel	Kurs
1	Buen. Ayl.-G. A. 5000	4 (103,00)
2	Italien. Rente	3 (101,00)
3	Mex. 5% cv. G. A. 1899	1 (103,00)
4	Oester. Gold-Rente	1 1/2 (100,20)
5	do. Silber-Rente	1 1/2 (100,20)
6	Russ. kons. 1899	4 (103,00)
7	Röm. St.-Anl. VII. VIII.	5 (95,00)
8	Röm. amort.	6 (95,00)
9	do. do. 1891	4 (103,00)
10	do. Gold-Rente 1894	3 1/2
11	do. kons. Eisen-Anl. d. 1894	4 (103,00)
12	Russ. kons. 1899	5 (100,25)
13	Serbische Gold-Pfbr.	5 (100,25)
14	do. Rente 1895	7 (100,25)
15	Spanier-Estg. Sineske	9 (100,25)
16	do. do. 1891	9 (100,25)
17	Türkische 400 Fr.-L. frz. Z.	1 (102,15)
18	Ungar. Goldrente 1000	4 (103,00)
19	do. do. 100	4 (102,70)

Bank-Aktien

Nr.	Titel	Kurs
1	Berliner Bank	3 1/2 (110,00)
2	Breslauer Disk.-Bank	4 (106,00)
3	do. Wechsel-Bank	4 (106,00)
4	Comm. u. Disk. Hamb.	6 (141,30)
5	Dresdner Bank	2 (106,00)
6	do. Genoss.-Bank	2 (106,00)
7	Dresdner Kred.-Anst.	6 (141,30)
8	Merseburger	6 (141,30)
9	Meining. Hypothekb.	5 (137,00)
10	Mittelsh. Kreditb.	5 (137,00)
11	Nationalb. u. Deutsch.	5 (137,00)
12	Oesterreich. Kredit.	5 (137,00)
13	Preuss. Boden-Kredit	5 (137,00)
14	Rheinisch. Bank K. K.	5 (137,00)
15	Rubinsbank	5 (137,00)
16	Russische Bank	5 (137,00)
17	Sächsische Bank	5 (137,00)
18	Schaffhaus. Bank	5 (137,00)
19	Schlesisch. Bank-Ver.	5 (137,00)

Schluss-Kurse.

Nr.	Titel	Kurs
1	Oester. Kreditakt.	216,60
2	Staats-Aktien	148,50
3	Südbahn Aktien	115,00
4	Berliner Handelsbank	162,50
5	Darmstädter Bank	141,25
6	Deutsche Bank	216,50
7	Diskonto-Kommandit.	194,12
8	Dresdner Bank K. K.	148,75
9	Nationalb. d. Deutsch.	18,90
10	Merseburger	18,90
11	Dortmund-Gronau-E	91,12
12	Laubenz. Fr. Heinih	91,12

Produktionsberichte.

Nr.	Titel	Kurs
1	Weizen 1000 kg Mar 1899	113
2	Roggen 1000 kg Mar 1899	109
3	Haar 1000 kg Mar 1899	135,50
4	Haar 1000 kg runderloos Mar 1899	137,50
5	Rübbil 100 kg Mar 1899	48,50
6	Spiritus	

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Am 14. Februar 1903 ist in der Saale bei Braubach eine männliche Leiche angekommen...

Der Besizer ist der eines mittelmässigen Mannes im Alter von etwa 30-35 Jahren...

Die Leiche war mit einem dunklen Schurrock und buntem Gürtel bekleidet...

An den Taschen der Hase befand sich ein Messer, Portemonnaie und Pfeife...

Die Leiche wurde von einem Arzt untersucht...

Die Leiche wurde am 15. März 1903 in der Saale bei Braubach abgefunden...

Die Leiche wurde am 15. März 1903 in der Saale bei Braubach abgefunden...

Bekanntmachung.

betreffend die Ausschreibung von neuen und die Einziehung der alten Kriegsvordermannen und Wohnstätten...

Die Ausschreibung der Kriegsvordermannen und Wohnstätten erfolgt...

Die Ausschreibung der Wohnstätten erfolgt...

Die Ausschreibung der Wohnstätten erfolgt...

Die Ausschreibung der Wohnstätten erfolgt...

Die Ausschreibung der Wohnstätten erfolgt...

Die Ausschreibung der Wohnstätten erfolgt...

Die Ausschreibung der Wohnstätten erfolgt...

Beschluss.

Das Verfahren zum Zwecke der Zwangsversteigerung des in Folge a. S. Nr. 100/1902...

Das Verfahren zum Zwecke der Zwangsversteigerung des in Folge a. S. Nr. 100/1902...

Städtische Kaufmännische Fortbildungsschule

in Halle a. S.

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Das neue Schuljahr beginnt am Donnerstag den 16. April. Vom Schuljahr...

Moderne Braut-Seidenstoffe, schwarz, weiss, farbig. Theodor Rüllemann, Leipzig, Leipzigerstrasse 97.

Größtenthallsches Hausgrundstück mit Garten, in der Schumannstrasse, Preis 15,000 Mark.

Konkursverfahren. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Oscar Schick...

Villa. Mit schön gelegenen Garten wegen Zeders- und Föhrenbestand...

Bekanntmachung. In der geborenen Knechtelgerichte hierdurch ist alsbald die Stelle eines Wirtschafters...

Wohnhaus. 6-7½ verd. in der Gegend östlich der Bismarckstrasse...

Bekanntmachung. In Folge a. S. Nr. 100/1902...

Kauf eines kleinen Grundstücks auf dem Lande...

Auktion. In der Fabrikort Dresden, an der Berliner Bahn gelegen...

Zweifamilien-Häuser. In Folge a. S. Nr. 100/1902...

Beckbaustelle. 6-10 Morgen lehmiger, grundmörtelfreier Acker...

120,000 Mark. 1. Stelle, dieses Grundstück...

23,000 M. a. d. 4. Stelle ist auf meinen Grundstücken...

Wichtig für Hausfrauen! Sponnagel's Naphtha-Seife...

Seifenpulver. Sponnagel's Seifenpulver...

Bleichsoda. Bleichsoda...

Wiederlagen. Dresden, Domburg 10...

Für Besitzer

von Fahrrädern und Motorwagen ist eine gute Bereifung von grösstem Wert. In allen Ländern der Welt wird der

Continental

Pneumatic von Fachleuten als ein erstklassiges Fabrikat für Fahrräder anerkannt. Seit etwa 10 Jahren hat der **Continental-Pneumatic** für Fahrräder eine **führende Stellung** in der **Fahrrad-Reifen-Industrie** unangefochten inne. — Seit etwa 3 Jahren ist der **Continental-Pneumatic** für **Automobile** im Handel und von Anfang an hat sich auch hier der **Continental-Pneumatic** als eine vollkommen zuverlässige Bereifung für alle Arten von Motorwagen bewährt.

Werner gewann das **Rennen Nizza-La Turbie** auf **Continental-Pneumatic**. **Maurice-Farman** gewann das vom französischen Landwirtschafts-Minister in Scene gesetzte **Automobil-Rennen** (Circuit du Nord) und durchfuhr die 875 Km. lange Strecke in 12 St. 1 Min. 52 Sek., das ist eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 72 Km. pro Stunde, ohne jeden Reifendefekt. **Charles Jarrot** gewann das vom belgischen Automobil-Club organisierte **Circuit des Ardennes** und durchfuhr die 512 Km. lange Strecke in 5 St. 53 Min. 39¹/₂ Sek., das ist eine Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 87 Ko. pro Stunde, ohne jeden Reifendefekt.

Modelle 1903 wiederum wesentlich verbessert. * Jetzt lieferbar.



Continental Caoutchouc & Guttapercha Co., Hannover.



Gebr. Zorn,

Grossh. Sächs. Hoflieferanten,
Gr. Ulrichstrasse 58

empfehlen:

Hocharomatische Madeira-Ananas,
Bergträsser Waldmeister, Franz. Tomaten, Engl. Salatgurken
Radies, Kopfsalat,
Malta-Kartoffeln,
Hochfeine engl. Matjes-Heringe.

Neue Zufahren wirklich süsser

Messina-Apfelsinen

sind wieder eingetroffen und offerieren wir das
Dtzd. zu 50 Pfg., 70 Pfg. u. 90 Pfg.
Bei Abnahme von 100 Stück und Kisten Preisermässigung.

Echte Prager Saft-Schinken,
Echte Westfäl. Kronen-Schinken,
Beluga-Malossol, Astrachan- u. Ural-Caviar,
Erische Holländer Austern, schwer und fett.

Fetttiefenden geräuch. Weser-Lachs,
Echte Kieler Bücklinge, Sprotten, Aal in Gelée,
Delikatessheringe in verschiedenen Saucen, Elbinger Riesen-
Neunaugen, Bismarckheringe, Sardinen in Oel, in Tomaten,
wie auch in Trüffel.

Kronenhummel Dose 2,00
(extra Qualität) und 1,10.

Prompter Versand.

Telephon No. 367.

ROSEN-Katalog über
1900 Sorten und Kulturangewiesung
gratis u. franco bei **GEMEN u. BOURG LUXEMBURG G.**
Pariser Weltausstellung 1900 ausser Wettbewer. Jurymitglied.

Konditorei v. **Hermann Pfautsch**, Gr. Steinstr. 7,
Fernspr. 2100,
empfeicht zur Konfirmation:
Torten, Baumkuchen, Eis u. Eisspeisen.



Hermann Pfautsch, nur für Feinschmecker
Konditorei Gr. Steinstr. 7 Frankfurter Kränze.
seine beliebtesten

Donnerstag den 12. März treffen wieder in einer
Anzahl von 30 Stück beste
**Dänische, Holsteiner u. Seeländer
Haber- u. Wagenpferde**

bei mir ein.
Delichstrasse 8. **Fr. Zwickert.**
Telephon 477.

Nächsten Donnerstag, den 12. d. M., steht wieder ein großer Trans-
port 1. Klasse dänischer Arbeitspferde, sowie
eine Auswahl eleganter Reitz- und Wagen-
pferde, sowie ein Paar elegante schottische Ponies,
4- und 5jährig, bei mir zum Verkauf.
Otto Becker, Apolda.

Zum Stimmen empfeicht sich
B. Haercker, Zaubertische 7

Das größte
Ein- und Verkaufsgeschäft
neuer u. abgebrauchter Möbel, Laden-
Kontor- und Restauration-
Einrichtungen von
Friedrich Peileke,
Geilstrasse 25, Telephon 2450.

empfeicht
sein sehr großes Lager
ganzer Ausstattungen
sowie
einzelner Möbel.
Billigste Preise u. reelle Bedienung
Trennsport frei Haus oder auf
vermocht. Frei Verhändl. Conto.

Billigste Preise u. reelle Bedienung
Trennsport frei Haus oder auf
vermocht. Frei Verhändl. Conto.
Möbelfahren werden auf u
billig ausge-
führt **Reudenburgerstr. 9.**

Kindertwagen und Sportwagen,
das Beste der
Welt, von den ein-
fachsten bis zum ele-
gantesten. Sämtliche
Ausstattungs-
artikel u. Reifeäder
in allen Größen
empfeicht an den
billigsten Preisen
L. Becher,
Reifenmachermeister,
Gr. Wallstr. 23.

Ich sehr gut erhaltene
Vadecurrirungen,
komplett, 1-Vertikal-Dien mit Einrad
für ein verfallen **Reudenburgerstr. 12.**
10 Meter Holzstakt, 150 hoch,
taucht **Reudenburg, Reudenburgerstr. 13.**
Eisen-Salzenner in Doppelstodentona-
nen, billig an verf. **Reudenburgerstr. 4, 11.**
Zum Umsetzen werden Spiegel u. Bilder-
rahmen billig neu veru. **Reudenburgstr. 9.**

Total-Ansverkauf
Anderer
Unternehmen
wegen helle
mein Lager
zum
schleunigen

Steiber-
stoffe,
Gardinen,
Teppiche,
Tischdecken,
Schlafdecken,
Stehdecken,
Bettzeug,
Anfängerartikel,
Schürzen in jeder
Größe,
Unterwäsche, Tricotagen,
Blusen, Kinderkleidchen.
Der Ansverkauf dauert an Beispiel
100 billigen Preisen nur kurze Zeit.
Der Boden ist zu vermieten. Guts- u.
Vodenrichtung billig zu verkaufen.
Richard Cohn,
Reudenburgerstr. 3.

Grosser
Leichter
Sicherer
Verdienst
Personen, welche
sich zur Gewinnung von
Abonnenten auf die
Megendorfer-Blätter
eignen, wollen sich wenden an den
Verlag der
Megendorfer-Blätter München.
Rebarratrasse und Him-
melstrasse 8-9 Ekt.
Zähne, arbeitend 8-9 Ekt.
Zahziehen (ohne
Schmerz, ohne
allg. Betäubg.)
Netz, Geilstrasse 15, I
(Wider-Anstehel), Eingangs Breitestr.

Anskünfte
über
Geschäfte- und
Privatverhältnisse
auf das in- und Ausland er-
theilen klarer und prompt
Beyrich & Grave,
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 42, I.
Fernspr. 2144.

Einen Meisterschuss

erzielte die Firma **Hartwig & Vogel**, Dresden-A., durch Einführung der
Tell-Chocolade
weil diese Marke dem Geschmack des Publikums entspricht und
tatsächlich jedermann mundet.
Preise: 25 Pf. pr. Tafel, 40, 50, 60, 75 Pf. u. 1 M. pr. Carton.

Magerfleisch

Brennerei 1784 gegr., Wismar a. d. Ostsee.
Feinste hervorragende albekannte und beliebte Special-Marken: Whisky
Fl. 2 Mk., halbe Fl. Mk. 1,10, sehr alter Kornbranntwein Krug
1 Mk., Liter Mk. 1,70, in allen concess. Geschäften zu haben.
Vertreter **Magnus Bauer**, Halle a. S.